



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.

Bayerischer Basketball Verband e.V. • Postfach 500 120 • 80971 München

Vereine der Bayernliga Damen / Herren 15/16
Vereine der Bayernliga 16/17
BBV-Sportausschuss
BBV-Präsidium
BBV-Pressebüro

Vizepräsident – Ressortleiter Sport
Thomas Winter
Am Steinfeld 22
84174 Eching
T: 08709/262810
M: 0176/23401216
E-Mail: thomas.winter@bbv-online.de

Konto:
IBAN: DE20 7001 0080 0019 1258 07
BIC: PBNKDEFF

Eching, 23.05.2016

Abschlusstabellen 2015/2016 mit den Anwartschaftsrechten 2016/2017 Geänderte Anwartschaften – Nr. 5

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Änderungen haben sich ergeben:

Regensburg Baskets 2 verzichtet als Aufsteiger auf das Anwartschaftsrecht in der Bayernliga Herren und erhält das Anwartschaftsrecht für die Bezirksoberliga Herren Oberpfalz. Das Anwartschaftsrecht geht damit nach D.3 (3) der Ausschreibung des BBV für den Wettbewerb 2015/2016 an den Zweitplatzierten der Bezirksoberliga Herren Oberpfalz den **ASV Cham**. Geographisch bedingt wird Cham der Gruppe Mitte zugeordnet.

Daraus ergeben sich folgende neue Anwartschaften für die Saison 2016/2017:

Bayernliga Herren Mitte

TB 1888 Erlangen, TuSpo Heroldsberg, TSV Schwaben Augsburg (AB), TSV 1880 Schwandorf, TV 1847 Augsburg, FC Tegernheim, ASV Cham (AUF), VfL Treuchtlingen 2, TSV 1861 Nördlingen, ESV Ingolstadt-Ringsee (AUF), TV Dingolfing 1868 (AUF), TSV 1884 Wolnzach

Hinweise:

- A) Die Anwartschaftsrechte sind bereits in TeamSL hinterlegt; Schlüsselzahlen können gewählt werden.
- B) Der Verzicht auf das Anwartschaftsrecht ist bis zum **24.05.2016, 23:59:59** Uhr, möglich. Durch Verzicht vor dem 25.05.2016 und die Besetzung von freien Plätzen in der RLSO, sowie durch zusätzliche Aufnahme von Mannschaften aus dem Bereich der RLSO, kann sich die Zusammensetzung noch ändern.
- C) Nach dem **24.05.2016** ist der Verzicht strafbewehrt und es besteht keine Möglichkeit auf Eingliederung in eine untere Spielklasse.
- D) Für die Spielfläche der Spielhallen
 - a. sind ausschließlich nur die neue Spielfeldmarkierung zugelassen,
 - b. sind Mischzeichnung ist nicht zugelassen und
 - c. Ausnahmen hierzu werden nicht zugelassen.

Seite 1 von 2



- E) Ferner müssen die Spielhallen den in der Ausschreibung festgelegten Anforderungen entsprechen. Dies sind bspw. eine Spielfläche von mindestens 26x14 Meter, ein hindernisfreier Raum von 100 cm an den Seitenlinien und 200 cm an der Grundlinie. Nach Beschluss des Sportausschusses werden für die Spielhallen keine Ausnahmegenehmigungen mehr erteilt.

Ein Verzicht ist beim BBV-Ressortleiter Sport schriftlich zu erklären.

Mit sportlichen Grüßen



Thomas Winter
Vizepräsident
Ressortleiter Sport

WIR GEWINNEN
BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.